Zeitschrift: Schweizer illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"
Herausgeber: M. Huber
Band: 5 (1924)
Heft: 1

Artikel: "Er", der Typ mit der Hornbrille
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-731860

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wenn Ihnen die «**Schweizer Illustrierte Filmwoche**» gefällt, dann kaufen Sie bitte auch die nächste Nummer. - Sie erscheint in 8 Tagen!

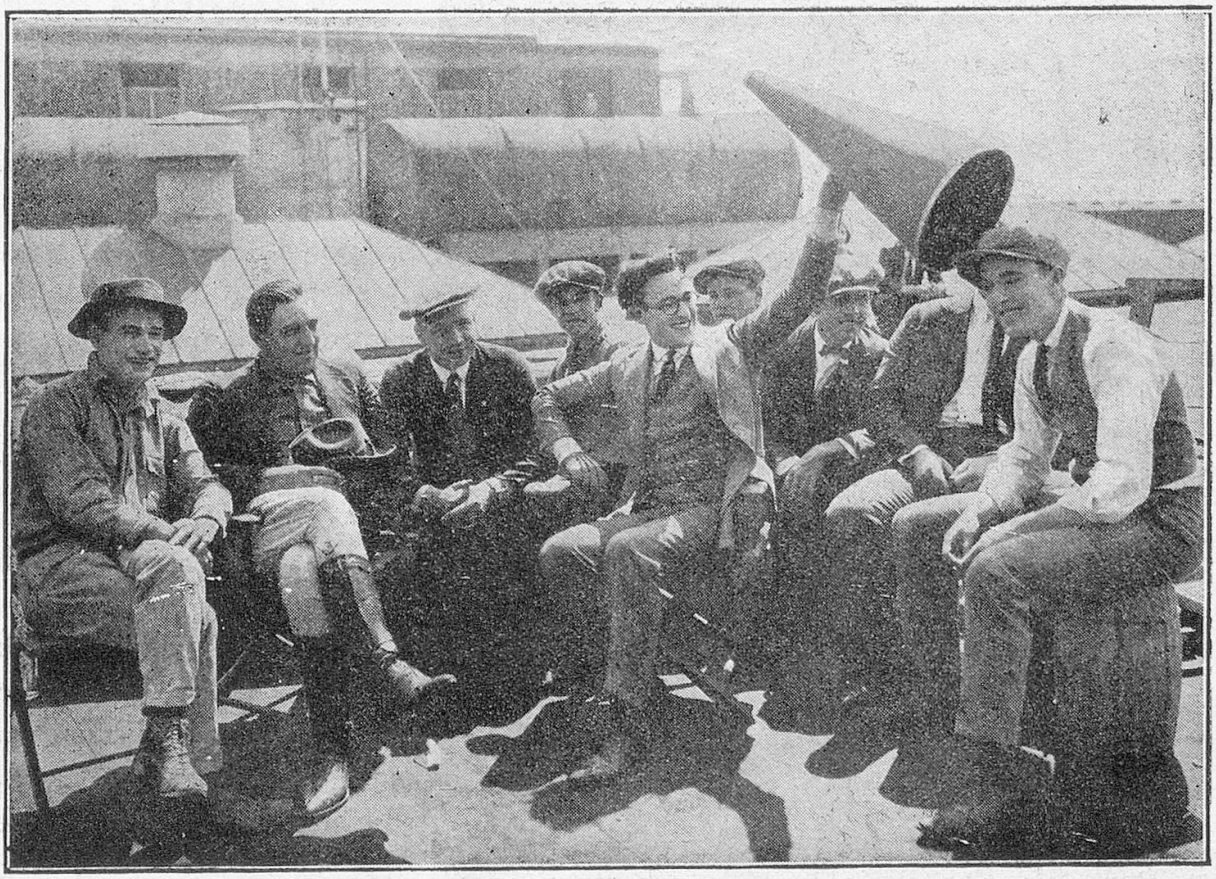
„ER", der Typ mit der Hornbrille

Wenn man das untenstehende Bild betrachtet, könnte man wirklich meinen, dass man es mit einem ganz naiven, scheinheiligen Gentleman zu tun hat. Es ist aber nur eine beliebte Pose von Harold Lloyd, « der Mann mit der Hornbrille », wie ihn das amerikanische Kinopublikum getauft hat. Es wäre aber ein Irrtum, zu glauben, dass er mit dieser Brille zur Welt kam, nein, Harold Lloyd hat sich erst viel später, als er schon die ersten Gehversuche beim Film gemacht hatte, auf den Typ mit der glaslosen Hornbrille verlegt, die ihn weltbekannt machen sollte und der vielleicht mitverantwortlich ist an der, allerdings schon wieder im Abflauen begriffenen Mode des Hornbrillentragens (die Herren Optiker müssten ihm eigentlich ein Denkmal stiften !)

Harold Lloyd (Pose).

Nach Charlie Chaplin war Harold Lloyd der erste, der den grotesken Kleinkomödien Valet gesagt hat. Und kein Mensch wird ihm dies verargen — denn Harold Lloyd hat im Grosslustspiel nur gewonnen. « Safety last », « Matrose wider Willen » und « Der Talisman der Grossmutter» sind in ihrer Lachwirkung sicher nicht mehr zu übertreffen. Harold Lloyd zählt deshalb heute mit Recht zu den beliebtesten Filmkünstlern Amerikas.

Harold Lloyd in « Der Talisman der Grossmutter »



Harold Lloyd und seine Mitarbeiter.